

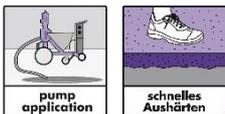
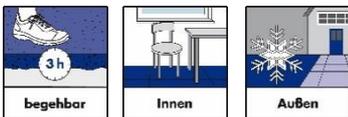
# CN 87

## Schnellerhärtender Estrich

### Schnellhärtender Zementestrich 10 - 80 mm

#### EIGENSCHAFTEN

- ▶ Für innen und außen
- ▶ Nach 3 Stunden begehbar
- ▶ Pumpfähig
- ▶ Belegreif nach 24-72 Stunden
- ▶ Hohe Festigkeit
- ▶ Auch zur direkten Nutzung geeignet

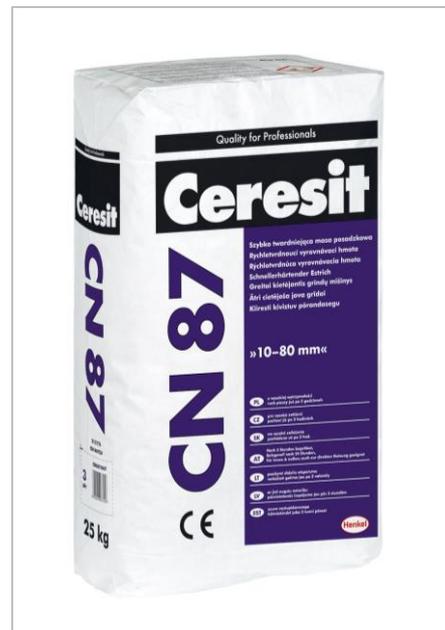


#### EINSATZBEREICH

Werk trockenmörtel zur Herstellung schnell erhärtender und früh belegreifer Zementestriche in Schichtdicken von 10 – 80 mm. CN 87 ist geeignet für Estricharten aller Art (schwimmende Estriche, Heizestriche, Estriche auf Trennschicht und Verbundestriche), ideal für schnelle Estrichreparaturen und Kleinflächen. Auch im Außen- und Dauernassbereich (z. B. Feuchträume) einsetzbar.

#### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

CN 87 haftet auf allen festen, tragfähigen, sauberen, trockenen und feuchten Untergründen, die frei von trennenden Substanzen sind. Labile Zonen sind vollständig mechanisch zu entfernen. Die Oberfläche muss eine raue, offenporige und griffige Struktur aufweisen. Ränder von auszubessernden bzw. auszufüllenden Sanierungsflächen möglichst rechtwinklig zur Fläche, mindestens 10 mm tief ausschneiden bzw. ausstemmen. Bei Einsatz von CN 87 im Verbund auf Zementestrich oder Betonböden (Restfeuchtigkeit  $\leq 4$  CM%), leicht vornässen oder einen Voranstrich mit CT 19 durchführen. Bei Estrichen auf einer Trennlage oder schwimmenden Estrichen sind Anschluss- und Bewegungsfugen einzuplanen. An Wänden und anderen aufgehenden Bauteilen, z. B. Türcargen, Rohrleitungen, sind schalldämmende Randstreifen (Randfugen) anzuordnen. Bei Verbundkonstruktionen ist die Anbringung eines Randdämmstreifens sinnvoll um mögliche Randeinsparungen zu vermeiden.



#### VERARBEITUNG

Die Herstellung des Schnellestrichs kann in Estrichpumpen oder für kleinere Flächen mit Zwangsmischer/Freifallmischer erfolgen. Nur so viel Menge anmischen wie in ca. 40 Minuten verarbeitet werden kann. Mörtel zügig verteilen, nivellieren und innerhalb der Verarbeitungszeit verdichten bzw. glätten. Bei Arbeitsunterbrechungen oder -ende Maschinen und Werkzeuge entleeren und gründlich reinigen. Bereits anziehender CN 87 darf nicht mit Wasser verdünnt oder mit frischem Material gemischt werden. An- oder Bearbeiten mit frischem Material an bereits abbindendes Material ist nicht möglich, daher entsprechende Scheinfugen anordnen. Frische Mörtelreste sind mit Wasser, ausgehärtetes Material ist nur mechanisch zu entfernen. Bei Verbundestrichen muss CN 87 auf den trockenen Voranstrich CT 19 aufgetragen werden. Bei Estrichen auf Trennlage oder Dämmung die Trennlage faltenfrei und mit hinreichender Stoßüberdeckung auslegen. Estrichdicke wie auch Dämmschichten normgerecht dimensionieren, Feldbegrenzungen, Fugenanordnungen fachgerecht planen und ausführen.

## HINWEIS/EMPFEHLUNG

Die Belegreife und Endfestigkeit von Schnellestrichen hängen in besonderem Maße von dem Anmachwasseranteil und den Umgebungsbedingungen ab. Daher keinesfalls zu viel Wasser dosieren und stets für gute Belüftung sorgen. Die Verarbeitung sollte nur unter trockenen Bedingungen, bei einer Luft- und Untergrundtemperatur von +5°C bis +25°C erfolgen. Idealerweise zwischen +15 °C und +25 °C Raumtemperatur und unter 75 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Frische Estrichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung, Niederschlag und Zugluft, sowie gegen zu schnelles Austrocknen schützen. Bitte beachten Sie die Angaben im aktuellen technischen Merkblatt und die Informationen in der Leistungserklärung. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen wird jede Haftung ausgeschlossen. Frische Mörtelreste sind mit Wasser, ausgehärtetes Material ist nur mechanisch zu entfernen. Mischer und Mörtelpumpen vor und nach dem Arbeiten mit Wasser spülen und säubern. Für Fragen oder weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren CERESIT Fachberater oder an Tel.: +43 1 711 04-0.

## LAGERFÄHIGKEIT

Gut verschlossen, kühl und trocken ca. 9 Monate. Anbruchgebände bitte kurzfristig verarbeiten.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall-Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Zusatzinformation für Österreich zur schadlosen Entsorgung: Abfall nach ÖNORM S 2100: Schlüsselnummer 91206.



1488

Henkel Polska Operations Spółka z o.o.,  
02-672 Warszawa, ul. Domaniewska 41

16

00198 / 01-07-2016

**EN 13818 Polymermodifiziert CT-C40-F7-A9**

Zementestrichmasse unter Bodenbelägen für  
die Anwendung in Gebäuden

Brandverhalten:	A1 <sub>fl</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen:	CT
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit:	NPD
Druckfestigkeit:	C40
Biegezugfestigkeit:	F7
Verschleißwiderstand:	A9
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Schwindung:	-0,8 mm/m
Chemische Beständigkeit:	NPD
Freisetzung flüchtiger Substanzen:	entspricht den Anforderungen

## TECHNISCHE DATEN

Basis: Werk trockenmörtel mit hydraulisch erhärtenden Bindemitteln, Modifizierungsmitteln und mineralischen Füllstoffen

Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten

Mischungsverhältnis: ca. 1,75-2,0 l Wasser/25 kg

Begehbar nach\*: ca. 3 Stunden

Restfeuchtigkeit:

nach Tagen	1 cm	3,5 cm	7 cm
1	2,5 %	3,0 %	4,25 %
2	2,0 %	2,25 %	3,0 %
3	1,8 %	2,0 %	2,25 %
4	1,7 %	1,85 %	2,0 %

Die Tests wurden unter Laborbedingungen durchgeführt. Vor jeder Fliesenverlegung sollte die Restfeuchtigkeit des Untergrundes geprüft werden.

Verbrauch: ca. 2,0 kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtdicke

Größtkorn: 5,0 mm

\* Je nach Belagsmaterial und abhängig von Schichtstärke, Saugfähigkeit des Untergrundes und Luft- bzw. Baukörpertemperatur

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen Ö-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Wenn Sie Detailfragen haben oder von dem vorliegenden Merkblatt abweichende Verhältnisse vorfinden, z.B. keine bauüblichen Untergründe, neue Baustoffe etc., wenden Sie sich bitte an unseren technischen Beratungsdienst.



Henkel Central Eastern Europe GmbH  
Erdbergstraße 29, A-1030 Vienna, Austria  
Telefon: +43 (0) 1/711 04-0  
Internet: www.ceresit.at  
E-mail: ceresit.austria@henkel.com

Qualität für Profis